

Erntebblatt Fokusgruppen Heidenheim

Focusgruppe: WCM-Areal nutzen

Datum: 05.03.2012 17.30- 19.00 Uhr

Sitzungsleitung/-moderation: Susanne Gaiser

Protokoll: Lukas Reber

TeilnehmerInnen: Lukas Reber (Themenpate), Stefanie Lehnert (stv. Themenpate), Ingeborg Arndt, Dr. Ulrike Hurler, Susanne Gaiser, Petra Jäckle-Holz, Michael Stegmüller, Claus Schlumpberger, H.J. Floruß, Ingrid Lisdorf, Wilfried Haut, Andrea Nußbaum (Verwaltungspate)

Entschuldigt: Thomas Ille, Ursula Rachota

Themen / Inhaltliche Schwerpunkte

- Begehung des WCM-Areals, um einen ersten Eindruck des zu gestaltenden Geländes zu erhalten
- Definition von Todo's und Verteilung von Aufgaben bis zum nächsten durch Frau Ammermann (Citycom) moderierten Treffen am 27.04.12.

Ergebnisse

- neue Erkenntnisse über WCM-Areal: große Dimensionen sind erstmals richtig bewusst geworden; Verkehrslage mit enger, lauter Straße und Verkehrsanstauungen wurde deutlich → vorrausichtlich Lärmpuffer notwendig; Bausubstanz des zu erhaltenden Gebäudeteils macht einen sehr kritischen Eindruck; Innere Struktur des zu erhaltenden Gebäudeteils muss untersucht werden; Blick auf Schlossberg ist geringer als vermutet; Phantasie für konkrete Gestaltungsvorschläge fehlt momentan noch → zweite Besichtigung nach abgeschlossenem Abriss der im Abbruch befindlichen Gebäude und nach Abtransport der Schuttberge.

Verabredungen / Nächste Schritte / Nächster Termin

- nächstes Treffen am 27.04. mit Moderation
- Geplanter Einstieg:
 1. Vorstellung der Recherchen über Industrie-Umwandlungsprojekte in anderen Städten und 3- 5 minütige Präsentation; Fotos können vorab an Herrn Reber (Lukas.Reber@web.de) geschickt werden (max. 5 Fotos): Kempten (Lehnert); Herbrechtingen (Haut); Singen (Schlumpberger); Augsburg (Stegmüller); Kaiserslautern (Reber)
 2. Vorstellung erster Visualisierungsskizzen auf dem Geländeplan
Frau Nußbaum verschickt den Geländeplan als PDF-Datei an die Gruppe.
Große Ausdrucke können direkt bei Frau Nußbaum im Rathaus in Zimmer 640 abgeholt werden
 3. Eingrenzung der Realisierungsideen durch Priorisieren der einzelnen Vorschläge
- Frau Jäckle-Holz wird die weiteren Abrissarbeiten auf dem WCM-Areal beobachten und größere Veränderungen der Gruppe berichten
- Frau Nußbaum versucht einen Gebäudegrundriss des zu erhaltenen Gebäudeteils zu besorgen, um konkretere Überlegungen über Verwendung des Gebäudes zu ermöglichen